

Pressemeldung

**Erste Ausbildungsmesse im Frankfurter Osten am 24. März 2023**

- **Weit über 300 Ausbildungsplätze warten auf Jugendliche und Schüler**
- **Rund 50 Unternehmen aller Größen und Branchen aus der Region nehmen teil**
- **Starker Service der Standortinitiative Frankfurter Osten Nachhaltig (FFN) für seine Mitglieder**

**(Frankfurt, Februar 2023) In rund sechs Wochen ist es so weit: Im Frankfurter Osten findet die erste große Ausbildungsmesse für junge Erwachsene statt. Die Standortinitiative Frankfurter Osten Nachhaltig (FFN) e. V. hat diese Ausbildungsmesse ins Leben gerufen, um ihre Mitglieder bei der Suche nach qualifizierten Bewerbern und Auszubildenden zu unterstützen. Tatkräftige Hilfe leistet hierbei auch das Standortmanagement der Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH. Insgesamt stellen rund 50 Firmen vor Ort ihre Ausbildungsberufe vor, darunter viele kleinere und mittlere, aber auch große Betriebe aus dem Frankfurter Osten. Die Ausbildungsmesse findet am 24. März 2023 von 9 bis 15 Uhr in der Fabriksporthalle W80 in der Wächtersbacher Straße 80 in Frankfurt-Fechenheim statt. Organisator Jürgen Schiller von der Standortinitiative FFN e. V.: „Wir sind stolz, dass wir direkt bei unserer Premiere ein wirklich breites Angebot für die jungen Leute bieten können. Hier finden alle eine zu ihren eigenen beruflichen Vorstellungen passende Stelle. Wir freuen uns auf zahlreiche potenzielle Nachwuchskräfte!“**

**Vielfältige Berufsbilder, breites Spektrum von Unternehmen**

Besonders beeindruckend ist die große Vielfalt von Berufsbildern, die bei der Ausbildungsmesse im Frankfurter Osten vorgestellt werden: Vom Fachinformatiker, IT-Systemelektroniker und Mechatroniker über Rohrleitungsbauer und Industriemechaniker bis hin zu Veranstaltungskaufleuten, Mediengestaltern und Kaufmann/-frau im E-Commerce – weit über 300 Ausbildungsplätze haben die Unternehmen zu besetzen. Auch das Spektrum der Firmen reflektiert die Breite der Frankfurter Wirtschaft: Von Handwerksbetrieben über verarbeitendes Gewerbe bis hin zu Großunternehmen finden sich rund 50 renommierte Arbeitgeber jeglicher Größenordnung auf der Ausstellerliste. Der Eintritt ist für Besucher frei, um allen die Chance zu geben, die eigene Zukunft zu gestalten.

Organisator Jürgen Schiller von der Standortinitiative FFN: „Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Schülerinnen und Schüler zu unserer ersten Ausbildungsmesse kommen. Denn wir wollen daraus ein langfristiges, wiederkehrendes Projekt machen, das für beide Seiten große Vorteile bietet: Die Unternehmen vor Ort werden mit tollen Bewerbern aus der Region zusammengebracht und den Jugendlichen zeigen wir, welche großen beruflichen Chancen hier im nahen Umfeld und in direkter Nachbarschaft auf sie warten.“

Weitere Informationen finden sich unter:

<https://frankfurter-osten.de/ausbildungsmesse/>

Teilnehmende Unternehmen:

Agentur für Arbeit, AIV Handels GmbH, Allesta GmbH, Allianz Beratungs- und Vertriebs AG, AsAflex, ASB Frankfurt, Bildungsinstitut Bauer, BMW AG Frankfurt, Carl Friederichs GmbH, DAK Gesundheitskasse, Deutsche Post NL Betrieb Frankfurt, Diakonisches Werk, DNS Sports GmbH, Druck- und Verlagshaus Zarbock GmbH & Co. KG EAA Ansprechstelle für Arbeitgeber, Equinix (Germany) GmbH, Fahrschule Sponer, FMC planen und bauen AG, Frankfurter Sparkasse, Grahl + Nicklas GmbH, Handwerkskammer Rhein Main, Hofmeister Granitwerk GmbH, IHK Frankfurt, INSA Transport, ISD Service GmbH + Co. KG, madeone, Medienreich, Metallinnung Frankfurt/Offenbach, Nord Micro GmbH + Co. OHG, Qdrei OHG, REWE Group, Schramm GmbH, sheego GmbH, Stadtentwässerung Frankfurt, Stadt Frankfurt – Grünflächenamt, Stadt Frankfurt – Personal- und Organisationsamt, Starthilfe Hochtaunus e.V., Umwelttechnik und Wasserbau GmbH, Verkehrsgesellschaft Frankfurt mbH, Westfalia Eichmann GmbH, Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH, Wirtschaft Integriert

Über die Standortinitiative FFN e. V.:

Die Standortinitiative Frankfurter Osten Nachhaltig e. V. ist ein Zusammenschluss von Unternehmen in den Gewerbegebieten Fechenheim-Nord und Seckbach. Gemeinsam im starken Verbund soll der Standort gefördert und zukunftsfähig gemacht werden. Die Themenfelder reichen dabei von der nachhaltigen Mobilität über Klimaschutz und Fördermöglichkeiten bis zu Immobilienthemen und Ausbildungsfragen. Aktuell haben sich über 50 Unternehmen der Standortinitiative angeschlossen, die sich aus dem öffentlich geförderten und von der Wirtschaftsförderung Frankfurt GmbH gesteuerten Modellprojekt „Nachhaltiges Gewerbegebiet Fechenheim-Nord/Seckbach“ entwickelt hatte.

<https://www.frankfurter-osten.de>

**Pressekontakt:**

Deutscher Pressestern®

Bierstadter Str. 9 a – 65189 Wiesbaden

Caroline Wittemann

[c.witemann@public-star.de](mailto:c.witemann@public-star.de)

Tel.: 0611 395395-22